

PORSCHE Cayenne III

Beitrag von „Sittingbull“ vom 20. September 2017 um 16:33

Stuttgart. Mit seiner Weltpremiere auf der 67. Internationalen Automobil-Ausstellung in Frankfurt übernimmt der neue Porsche Cayenne Turbo den Platz an der Spitze der Baureihe. Das vollkommen neu entwickelte Topmodell der dritten Cayenne-Generation legt die Messlatte für sportliche Performance in seinem Segment nochmal höher. Der Vierliter-V8-Biturbo-Motor leistet 404 kW (550 PS). Das Zusammenspiel von innovativen Technologien wie der aktiven Aerodynamik inklusive Dachspoiler, der geregelten Dreikammer-Luftfederung, Mischbereifung und einer neuen Hochleistungsbremse legt die Basis für die gesteigerte Fahrdynamik. Mit zusätzlichen Optionen wie der Hinterachslenkung oder der elektrischen Wankstabilisierung mit 48-Volt-System realisiert das SUV die Fahreigenschaften eines echten Sportwagens. Der neue Cayenne Turbo beschleunigt in 4,1 Sekunden (3,9 Sekunden mit Sport Chrono-Paket) von null auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 286 km/h.

Der Cayenne Turbo tritt mit exklusivem Bugteil und den LED-Hauptscheinwerfern des Porsche Dynamic Light System (PDLS) dominant und eigenständig auf. Nachts unterscheidet sich der neue Turbo durch zweireihige Bugleuchten von den anderen Cayenne-Modellen. Serienmäßig 21 Zoll große, für das Topmodell reservierte Turbo-Räder in den verbreiterten Radhäusern mit lackierten Radhausblenden prägen die Seitenansicht. Differenzierungsmerkmale am Heck sind die Turbo-spezifischen Doppelendrohre. Die Türseitenleisten und das Heckunterteil sind in Exterieurfarbe lackiert. Das komplett neue Interieur verdeutlicht die erweiterte Spreizung des Cayenne Turbo: mehr Sportlichkeit und gleichzeitig mehr Komfort. Nahezu alle Fahrzeugfunktionen des voll vernetzten SUV lassen sich über die hochauflösenden Displays und Touchscreens des Porsche Advanced Cockpit anzeigen und bedienen. Darunter beispielsweise das serienmäßige BOSE® Surround Sound-System mit 710 Watt. Fahrer und Beifahrer erleben das Topmodell in Sportsitzen mit 18-Wege-Verstellung. Neu sind die integrierten Kopfstützen – auch dies eine Reminiszenz an den 911. Alle Sitzplätze und das Multifunktions-Sportlenkrad in exklusivem Turbo-Design sind serienmäßig beheizt.

Herzstück des Cayenne Turbo ist der neue Vierliter-V8-Motor mit Biturbo-Aufladung. Mit einer Leistung von 404 kW (550 PS) übertrifft er das Triebwerk des Vorgängers um 22 kW (30 PS), das Nenndrehmoment von 770 Nm entspricht einem Plus von 20 Nm. Die neue Achtgang-Tiptronic S setzt beides über den aktiven Allradantrieb Porsche Traction Management (PTM) in Beschleunigung und Geschwindigkeit um. Der neue Turbo spurtet in 4,1 Sekunden (3,9 Sekunden mit Sport Chrono-Paket) auf 100 km/h; die Höchstgeschwindigkeit ist bei 286 km/h erreicht. Kennzeichnend für die neue Motorengeneration sind die innen im Zylinder-V angeordneten Abgasturbolader, genannt Central Turbo Layout. Durch die verkürzten Abgaswege zwischen Brennräumen und Turboladern reagiert das Triebwerk besonders spontan. Das Central Turbo Layout bewirkt eine deutlich bessere Leistungsentfaltung. Ein weiterer

Vorteil ist die kompakte Bauweise des Motors. Dies ermöglicht eine tiefere Einbaulage, was sich positiv auf die Fahrdynamik auswirkt: Der Schwerpunkt sinkt, die Kurvenpräzision steigt.

Das neue Leichtbau-Fahrwerk des Cayenne Turbo verbindet das Beste aus drei Welten: Die Präzision eines Sportwagens, den Komfort einer Limousine und die Anpassungsfähigkeit eines Geländewagens. Insbesondere die Kombination der neuen Dreikammer-Luftfederung mit dem aktiven Dämpfersystem PASM vergrößert die Bandbreite erheblich. Das Konzept der neuen Mischbereifung mit serienmäßigen Reifen der Dimension 285/40 vorne und 315/35 hinten stammt aus dem Sportwagenbau und bewirkt eine noch bessere Kraftübertragung in Längs- und Querrichtung. Bei der adaptiven Luftfederung kommen drei Luftkammern pro Federbein zum Einsatz. Das Fahrwerk ist damit in der Lage, drei unterschiedliche Federraten abzubilden. Mit sechs wählbaren Höhenniveaus lässt sich im Gelände die Bodenfreiheit manuell dem Terrain anpassen. Sie werden außerdem über fünf neue Fahrprogramme für Straßen- und Geländefahrten aktiv angesteuert. Ergänzt durch die optionale Hinterachslenkung, die an ein 48-Volt-Bordnetz gekoppelte elektrische Wankstabilisierung Porsche Dynamic Chassis Control (PDCC) und das Porsche Torque Vectoring Plus (PTV+) erreicht der neue Cayenne Turbo die Fahrdynamik eines Sportwagens. Gleichzeitig verbessern sich die Alltagstauglichkeit bei Park- und Wendemanövern sowie der Komfort.

Als erstes SUV verfügt der neue Cayenne Turbo über einen adaptiven Dachspoiler als Bestandteil der aktiven Aerodynamik. Je nach Stellung optimiert dieser die Effizienz, erhöht den Anpressdruck auf der Hinterachse und verkürzt in der Airbrake-Position den Bremsweg aus höheren Geschwindigkeiten. Bei einer Vollbremsung aus 250 km/h kommt das SUV dadurch um bis zu zwei Meter früher zum Stehen. Damit ergänzt das aerodynamische System die Wirkung der neu entwickelten Hochleistungsbremse Porsche Surface Coated Brake (PSCB), die beim Cayenne Turbo serienmäßig die Verzögerung übernimmt. Durch die auf die Stahlscheiben aufgebraute Wolframcarbid-Schicht steigen Bremsleistung und Verschleißfestigkeit. Gleichzeitig verringert sich die Verschmutzung der Felgen durch Bremsstaub. Topsystem im Programm bleibt die optionale Porsche Ceramic Composite Break (PCCB).

Der neue Cayenne Turbo ist ab sofort bestellbar, die Markteinführung in Europa erfolgt Ende 2017. In Deutschland kostet das Topmodell der SUV-Baureihe 138.850 Euro inklusive Mehrwertsteuer und länderspezifischer Ausstattung.